



Einzel- und Doppel-Ranglistenordnung*

des TC Poysdorf

gültig ab 12.09.2022

1) Teilnahmeberechtigung bzw. -verpflichtung

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder. Befinden sich Spieler in der Rangliste die kein aktives Mitglied mehr sind, so sind diese nicht spielberechtigt und somit aus der Rangliste zu entfernen.

2) Allgemeine Regeln

2 Gewinnsätze (Best of three, Tiebreak in jedem Satz). Der Forderer muss die Platzreservierung (2 Std.) vornehmen. Sollte nach 2 Std. das Spiel noch im Gange sein, so hat es Vorrang vor nachfolgenden Reservierungen und darf beendet werden! Der Forderer stellt für das Spiel eine Dose neuer Bälle zur Verfügung.

3) Forderungen

Eine Forderung wird ausgesprochen, indem der Forderer den Geforderten über die Forderung informiert und diese im Onlinetool sowie in der ausgehängten Forderungsliste erfasst. Der Spieltermin ist im Idealfall sofort festzulegen, spätestens aber 2 Tage nach Erfassung der Forderung. Der Geforderte ist verpflichtet, die Forderung anzunehmen. Der Forderer ist verpflichtet, gemeinsam mit dem Geforderten einen Spieltermin zu vereinbaren. Das Spiel muss innerhalb von 14 Tagen nach Erfassung der Forderung absolviert werden. Urlaube können diese Frist um maximal 7 Tage verlängern. Der Forderer muss das Ergebnis unmittelbar nach Spielende im Online-Tool erfassen und erforderlichenfalls die Ranglistentafel (Tannenbaumsystem) aktualisieren (Umreihung). Ergebnisse von Einforderungen sind an die Ranglistenführer zu übermitteln (keine Onlineerfassung möglich).

4) Wer darf fordern, wer kann gefordert werden?

Fordern darf jeder Teilnehmer der Rangliste, der kein ausständiges Ranglistenspiel zu bestreiten hat (egal ob Forderer oder geforderter Spieler).

Gefordert werden können alle Ranglistenteilnehmer der gleichen Reihe, links, sowie alle der darüber liegenden Reihe, rechts vom Forderer, mit Ausnahme des 1., der auch vom 3. gefordert werden darf.

Gewinnt der Forderer, so nimmt dieser den Rang des Geforderten ein und alle dahinter liegenden rücken einen Platz zurück. Verliert der Forderer, so bleiben alle Plätze gleich.

Der **Gewinner** der Forderung darf im Anschluss an das Spiel **7 Tage nicht gefordert werden** (gerechnet vom letzten Spieltermin; z.B. letzter Spieltermin 15.7. 1800h → Schutzfristende 22.7.1800h). Die Schutzfrist gilt auch für w.o. Sieger.



Der **Verlierer** der Forderung darf grundsätzlich im Anschluss an das Spiel **7 Tage keine Forderung aussprechen** (=Wartefrist - gerechnet vom letzten Spieltermin; z.B. letzter Spieltermin 15.7. 1800h →Möglichkeit der Wiederaussprache einer Forderung ab 22.7.1800h). Ausnahme: der Verlierer wird unmittelbar nach der Niederlage gefordert und geht aus einem innerhalb von 7 Tagen ausgetragenen Ranglistenspiel als Gewinner hervor. In diesem Fall ändert sich der Status von „Verlierer“ auf „Gewinner“ und es darf somit wieder eine Forderung ausgesprochen werden.

Eine Rückforderung der gleichen Paarung darf erst nach einer Wartefrist von 14 Tagen erfolgen.

Ab Position 3 darf auch bis zur Position 1 gefordert werden. Es gilt die Ranglistenordnung am Tage der Forderung.

Neueinforderungen: Bei Neueinstieg in den laufenden Bewerb nach dem offiziellen Ranglistenstart, ist der Gegner grundsätzlich frei wählbar, jedoch mit dem Ranglistenplatz 5 limitiert. (d.h. Die Ränge 1-4 können nicht gefordert werden). Es werden nur Ergebnisse anerkannt, die auch ausgespielt wurden (w.o. ist nicht gültig). Sollte das Spiel vom Forderer verloren werden, ist er in der Rangliste letztgereiht.

5) Auswirkungen von Verletzungen, Urlaube, Möglichkeit des Ausstiegs, Wieder-Eintritt

Bei Verhinderung (Urlaubs, Verletzung, etc.) von mehr als 3 Wochen, müssen SpielerInnen sich aus der Rangliste hängen, oder aber eine etwaige Forderung w.o. geben. Eine Wiedereinforderung kann maximal bis zum Rang der letzten Ranglistenplatzierung erfolgen. Es kann aber auch ein beliebig dahinter liegender Rank zur Einforderung gewählt werden (Beispiel: Verlassen der Rangliste auf Platz 3, Wiedereinforderung auf Platz 5). Geht das Einforderungsspiel verloren, so reiht man sich unmittelbar hinter dem geforderten Rang ein.

Ein Verletztenstatus wird für die Maximaldauer von 12 Monate anerkannt. Erfolgt die Wiedereinforderung nicht innerhalb dieses Zeitraums, so verliert man das Wiedereinforderungsrecht auf den ursprünglichen Ranglistenplatz vor Antritt der Verletzungspause (= Neu-Einforderung erforderlich).

Da Neu-Einforderungen von außen nicht elektronisch erfasst werden können, müssen diese in der Forderungsliste im Clubhaus händisch erfasst und zumindest einem Ranglistenwart gemeldet werden.

6) Nichtzustandekommen bzw. Abbruch einer Begegnung

Sollte ein Spiel aus Verschulden eines der Spieler(Paare) nicht zustande kommen (Terminkollision, Überschreitung der 14-Tage-Frist, Nichterscheinen etc.) oder abgebrochen werden (Streit, Aufgabe...), wird dieser(s) Spieler(Paar) zum Verlierer erklärt. Kommt ein Spiel wegen schlechter Witterung nicht zustande oder wird abgebrochen, muss das Spiel spätestens 7 Tage nach wiedererfolgter Bespielbarkeit der Plätze nachgeholt bzw. fortgesetzt werden!

7) Ranglistenführung- und Ranglistenschiedsgericht:

Christian Kraus (0664/4338377); email: christiankraus999@aon.at

Jürgen Schlemmer (0699/11377313); email: juergen.schlemmer@gmx.at

Franz Knoll (0660/4975943); email: knoll_franz@gmx.at

**)Zur besseren Lesbarkeit wird in dem vorliegenden Dokument auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Es wird das generische Maskulinum verwendet, wobei beide Geschlechter gleichermaßen gemeint sind*